

## TIEFENBACHSTRASSE 70 / NEUBAU TAGESSTÄTTE FÜR KINDER

### BAUBESCHREIBUNG

10.10.2014

#### BAUTEILE

Seite 1

<b>Grundstück</b>	Das Grundstück ist geprägt durch ein starkes Gefälle in nord-südlicher Richtung. Durch das Grundstück führt der verdohlte Tiefenbach, der nicht überbaut wird. Das Gebäude ist nicht unterkellert.
<b>Entwurf</b>	Der zweigeschossige Neubau der 4-gruppigen Tageseinrichtung für Kinder ist nord-westlich auf dem Grundstück platziert. Städtebaulich präsentiert sich das Gebäude als kompaktes Volumen mit Satteldächern unterschiedlicher Neigung. Zugang und Erschliessung der Einrichtung erfolgen von der südlich gelegenen Tiefenbachstrasse. Der eingezogene Hauptzugang liegt mittig in der Südfassade. Der Grundriss ist strukturiert und ermöglicht eine sichere Orientierung im Gebäude. Im östlichen Gebäudeteil befindet sich der Kinderbereich mit den Gruppenräumen, im westlichen die notwendigen Funktionsräume und der Mehrzweckraum.
<b>Baukonstruktion und Materialien</b>	Gründung und erdberührende Aussenwände werden in Stahlbeton ausgeführt. Das Gebäude wird in vorgefertigter Holz-Massivbauweise aus Brettsper Holz-Wänden und einer Brettstapeldecke errichtet. Die sichtbaren Wand-Oberflächen sind geschliffen und naturbelassen.
<b>Dach / Dachdeckung</b>	Dachkonstruktion als Holz-Sparrendach Aluminium-Stehfalzpaneeldeckung mit verdeckt eingebauter Kastenrinne. Dachflächenfenster motorbetrieben, mit Sonnenschutzglas.
<b>Aussenwände / Fassade</b>	Massivholz-Fertigelemente mit Aussendämmung und hinterlüfteter Holzschalung Holz-Aluminium-Fenster mit 3-fach Verglasung. Aussenjalousien motorbetrieben, in Fassade integriert.
<b>Innenbereiche</b>	Linoleumbelag auf Heizestrich, Fliesenbelag in Nassräumen Akustikdecken nach bauphysikalischen Erfordernissen
<b>Gebäudetechnik</b>	Wärmeversorgung durch kaminabhängigen Holz-Pelletkessel mit aussenliegendem Erdtank. Warmwasserversorgung über Elektrodurchlauferhitzer Abwasserleitungen getrennt nach Schmutz- und Regenwasser. Elektrokabel und Leitungen halogenfrei. Beleuchtung nach Energieerlass der Stadt Stuttgart sowie nach EN 12464 und EN 12193 Geschlossene Leuchten mit opaker/transluzenter Abdeckung. EDV- und Telefonanschlüsse, Türsprechstelle und Türöffnung über Telefonnetz. Rauchmelder vernetzt Notrufanlage für Behinderten-WC .
<b>Energiekonzept</b>	Der geplante Neubau erhält eine hoch gedämmte thermische Hülle. Zur Einhaltung der städtischen und gesetzlichen Vorschriften (EnEV, EEWärmeG) wird zur Wärmeversorgung der Einrichtung ein Feststoffkessel, in Ausführung als Holzpelletskessel, eingebaut.
<b>Barrierefreiheit</b>	Die Belange behinderter Personen werden nach DIN 18024 erfüllt. Ein Personenaufzug verbindet die beiden Geschosse. Sämtliche Räume und Aussenbereiche sind barrierefrei zu erreichen.
<b>Brandschutz</b>	Alle geltenden Anforderungen an den Brandschutz und die Personenrettung werden erfüllt.
<b>Aussenanlagen</b>	Die Aussenanlagen werden zusammen mit dem angrenzenden Spielplatz erneuert. Das vorhandene Gelände und einzelne Spielbereiche/Geräte werden in die Neugestaltung mit übernommen.